

# UNSERE KLINIKEN

HEUTE: DRK KLINIKEN BERLIN | PARK-SANATORIUM DAHLEM

## Internationales Zertifikat

### Mehr *Sicherheit* für Patienten

Die DRK Kliniken Berlin sind mit allen fünf Kliniken nach internationalen Maßstäben zur Patientensicherheit zertifiziert. Als einzige Klinikgruppe in Deutschland trägt das Unternehmen seit 2002 das angesehene Qualitätszertifikat der Joint Commission International (JCI) aus den USA. Die JCI ist die weltweit führende Organisation zur Verbesserung der Behandlungsqualität in Gesundheitseinrichtungen und stellt die Sicherheit des Patienten bei seiner Behandlung und Betreuung in den Mittelpunkt.

Die Einführung von durchdachten Verfahren zur Vermeidung von Eingriffsverwechslungen, wie das sogenannte Time-out-Verfahren, bei dem jeder Schritt zur eindeutigen Identifizierung des Patienten und der Markie-

rung der richtigen Körperseite, des richtigen Körperteiles, der Zuordnung zur richtigen Prothese etc. mehrfach dokumentiert werden, gehört zu den Vorgaben der Zertifizierungskommission. Auch beim Thema Medikamentensicherheit sind die DRK Kliniken Berlin anerkannter Maßstab Vorreiter. Verwechslungen von Arzneimitteln oder Patienten treten signifikant seltener auf durch die Einhaltung von gesicherten Abläufen und Verteilungsstandards. Auch Strategien zur Sturzprophylaxe werden konsequent umgesetzt. Die Qualitätskoordinatoren in den DRK Kliniken Berlin führen regelmäßige Überprüfungen durch, um die Einhaltung der JCI Standards dauerhaft zu gewährleisten. Die nächste Rezertifizierung steht 2011 an.

## Neue Technik für Leistenbruch-OP

### Der *sanfte* Weg zum Erfolg

Mehr als 300 Patienten im Jahr operiert Dr. Löhde an einem Leistenbruch (hernia inguinalis), eines der häufigsten Krankheitsbilder, insbesondere beim Mann. Aufgrund eines fein abgestimmten Wechselspiels zwischen Stabilität und Flexibilität in dieser anatomischen Region, ist die Leiste eine echte Schwachstelle beim Menschen. Bei zu großer Belastung oder einer Gewebeschwäche reißt das Bindegewebe und es entsteht eine Lücke in der Bauchwand durch die nach und nach Teile des Darms hindurch treten. Im schlimmsten Fall stirbt das empfindliche Gewebe ab. Dann besteht höchste Lebensgefahr. Rechtzeitig erkannt kann eine kleine Operation den Leistenbruch reparieren.

Dr. Löhde praktiziert seit mehr als zehn Jahren ein spezielles Operationsverfahren mit großem Erfolg. Statt, wie sonst in der Hernienchirurgie, gesunde Gewe-

beschichten mit dem Skalpell zu durchtrennen, um an das Loch zu gelangen, nutzt Dr. Löhde einen natürlich vorhandenen Gewebespalt in der Bauchwand in den eine Mikrokamera eingeführt wird. In moderner minimal-invasiver Technik wird dann ein dünnes Kunststoffnetz ganz glatt eingezogen und die Gewebeschichten verschließen sich von selbst. Der Körper fixiert das Netz durch den natürlichen Organdruck. Fäden, Knoten oder Metalltacker, die später Schmerzen verursachen könnten, sind nicht erforderlich, Blutungen treten nicht auf. Der Patient ist von Anfang an schmerzfrei und kann sich sofort wieder voll belasten, weil nichts zerschnitten wurde. Die Statistiken geben Dr. Löhde mit diesem Verfahren recht: Wiederholungsbrüche sind äußerst selten (unter 0,5 %), die Zufriedenheit und das positive Feedback in seinem Gästebuch sprechen für sich.

## Ein Krankenhaus-Juwel in bester Lage



Die Parkvilla liegt idyllisch im Grünen – Erholung pur für die Patienten

## Genesen in *stilvollem* Ambiente

Belegklinik mit 40 Ärzten - Moderne Medizin und international zertifizierte Qualität für Kassen- und Privatpatienten



Innovativ: Moderne Technik am Krankenhaus-Bett

„Das sieht gar nicht aus wie ein Krankenhaus, bin ich denn hier richtig? Ich habe heute einen OP-Termin“, fragt Herr Berger verwundert beim Anblick der stückverzierten Decken im Foyer der Klinik an der Hammersteinstraße. Herr Berger ist



Komfortabel: Badezimmer mit Design-Elementen

hier genau richtig. Einbestellt wurde er von Dr. Eckhard Löhde, der als niedergelassener Chirurg seit zehn Jahren seine Patienten als sogenannter Belegarzt in den DRK Kliniken Berlin | Park-Sanatorium Dahlem operiert.

Die enge Kooperation von niedergelassenen Ärzten und dem festen Personal eines etablierten Krankenhauses bietet für die Patienten große Vorteile. Zum einen werden sie von ihrem vertrauten Arzt betreut, zum anderen profitieren sie von der Sicherheit, die ein 24-Stunden-Notfallmanagement bietet. Seit mehr als 60 Jahren ist das Park-

Sanatorium in Dahlem ein fester Bestandteil der Krankenhausversorgung unserer Stadt und das einzige in den Krankenhausplan aufgenommene Belegkrankenhaus. Seit April 2007 gehört die Einrichtung zur Gruppe der DRK Kliniken Berlin.

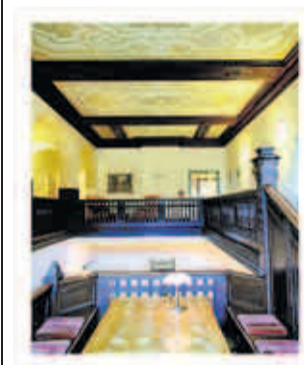
Es steht sowohl privat- als auch gesetzlich versicherten Patienten offen. Mit 46 Betten in 1- und 2-Bettzimmern, zwei Operations- und zwei Kreißsälen hat das Haus eine überschaubare Größe, die von Patienten und Mitarbeitern als sehr angenehm empfunden wird. Eine spürbare Ruhe empfängt die Besucher in dem um 1905 erbauten Großstadtpalais. Schönes altes Holzparkett, edles Mobiliar und warme Farben strahlen Behaglichkeit aus. Die Zimmer haben elektronisch ausrichtbare Betten und einen Multimedia-terminal mit 19-Zoll-Monitor für Telefon, Fernsehen und Internet. Das rollende Speisebuffet lässt kaum einen Wunsch offen.

Etwa 40 niedergelassene Ärzte kooperieren im Belegsystem mit dem Park-Sanatorium Dahlem. Daher steht ein breites chirurgisches Leistungsspektrum zur Verfügung: Blinddarm-, Reflux-, Gallenblasen-, Enddarm-, Venen-, Fuß- und Hernienchirurgie, Gynäkologie (Inkontinenz, Senkung, Sterilitätsbehandlung, Operationen an der Gebärmutter und Eileitern) sowie Eingriffe bei HNO-Erkrankun-

gen (Mandeln, Stimmbänder, Nasennebenhöhlen, Hörverbesserung, Antischnarchoperation) und die Plastisch-Ästhetische Chirurgie (Brustverkleinerung, -vergrößerung, Facelift, Narbenkorrekturen, Fettabsaugung etc.).

Der Bereich der Geburtshilfe hat seit mehr als 20 Jahren einen besonderen Stellenwert im Park-Sanatorium Dahlem. Dr. Jörg Meckies, der ärztliche Leiter des Krankenhauses hat die Abteilung aufgebaut und schon „halb Berlin“ hier entbunden. „Wir sind eine Institution“, sagt er, „viele Prominente, bekannte Schauspielerinnen, Pop- und Medienstars haben bei uns ihre Kinder bekommen.“

Herr Berger verlässt nach kurzem Aufenthalt vollkommen schmerzfrei die Klinik und sagt im Hinausgehen: „Doch, es ist ein richtiges Krankenhaus, aber eines, das neben guter Medizin und freundlicher Ansprache auch einen tollen Komfort bietet.“



Edel: Die Galerie mit Stuckdecken und Holzgebälk

## Teil einer großen Familie

### Enge *Kooperation* der DRK Kliniken Berlin

**Schwester Birgit, Sie sind seit mehr als 20 Jahren in der DRK-Schwesternschaft Berlin als Krankenschwester tätig. Wann kamen Sie ins Park-Sanatorium Dahlem?**  
**Schwester Birgit:** Eigentlich direkt nach der Übernahme durch die DRK-Schwesternschaft Berlin im Frühjahr 2007.



Schwester Birgit Schäfer

**Welche Vorteile sehen Sie für das Park-Sanatorium als Teil der großen Familie der DRK Kliniken?**

Alle Abteilungen profitieren von der engen Kooperation mit unseren anderen vier Kliniken. Besonders in der Notfallversorgung bedeutet die Zusammenarbeit mit den Ärzten des Standortes Westend am Spandauer Damm einen großen Gewinn für die Sicherheit unserer Patienten. Viele Ärzte freuen sich richtig, wenn sie vom 450-Bettenhaus in unser kleines „Schmuckstück“ rotieren und hier einige Nachtdienste machen dürfen. Die große Routine und Erfahrung z.B. der Anästhesisten beruhigt unsere Patienten, die oftmals große Angst vor einer Narkose haben. Auch die Anbindung an das moderne EDV-System und das unternehmensweite Intranet erleichtert die Kommunikation und stärkt das Gefühl zu einem „größeren Ganzen“ zu gehören.

**Was hat sich verändert seitdem die DRK-Schwesternschaft Berlin der neue Träger des Hauses ist?**

Die besondere, individuelle Betreuung unserer Patienten hatte von je her einen hohen Stellenwert in dieser Einrichtung. Das ist auch die Gemeinsamkeit mit der Schwesternschaft. Unser Selbstverständnis beruht auf einer einfühlsamen, zugewandten Pflege. Weil die DRK-Schwesternschaft eine kontinuierliche

Weiterentwicklung unseres Berufsbildes in besonderer Weise fördert, z.B. durch regelmäßige Fortbildungen, konnte die Qualität der Pflege auf allen Ebenen sichtbar verbessert werden - das empfinden besonders die langjährigen Belegärzte ganz deutlich. Auch in unseren regelmäßigen Umfragen zeigt sich, dass die Patienten einen Unterschied in der Betreuung, der Kontinuität, der Sicherheits- und Versorgungsstandards wahrnehmen.

**Was heißt das ganz konkret?**

Beispielsweise gibt es jetzt ein hervorragendes Schmerzmanagement, das sicherstellt, dass kein Patient vor, während und nach einem Eingriff Schmerzen leidet. Die Schwestern befragen die Patienten mehrmals täglich und passen die Medikation in Absprache mit den Ärzten an. Und in der Geburtshilfe wurde eine integrative familienorientierte Wochenbettpflege mit Stillbetreuung etabliert, die gut angenommen wird.

**Die Patienten fühlen sich also rundum gut betreut?**

Ganz sicher, darauf legen wir den größten Wert, denn das macht den besonderen Ruf des Hauses aus. Die Verbindung von medizinischer Kompetenz, unter Anwendung internationaler Sicherheitsvorgaben mit der besonderen persönlichen Betreuung ist wirklich ziemlich einzigartig.

## Telefon-Hotline

Detaillierte Auskünfte und eine Aufstellung aller kooperierender Belegärzte der verschiedenen Fachrichtungen erhalten Sie unter: ☎ 030-30 35 5210  
Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter: [www.drk-kliniken-berlin.de](http://www.drk-kliniken-berlin.de)

IMPRESSUM Eine Verlags-Sonderveröffentlichung der DRK Kliniken Berlin; eine Produktion der Redaktion Sonderthemen Verantwortlich für den Inhalt: Angela Kijewski; Anzeigenkontakt: Marco Heinisch (verantw.); Matthias Keppel, matthias.keppel@axelspringer.de



## DRK Kliniken Berlin – eine starke Familie

DRK Kliniken Berlin | Westend • DRK Kliniken Berlin | Wiegmann Klinik  
DRK Kliniken Berlin | Köpenick • DRK Kliniken Berlin | Mitte  
DRK Kliniken Berlin | Pflegen & Wohnen Mariendorf • DRK Kliniken Berlin | Park-Sanatorium Dahlem

3 Informationszertifizierung zur Patientensicherheit im Oktober 2008

5 Krankenhäuser • 1 Pflegeheim • 3 Rettungsstellen – 24-Stunden geöffnet • 35 Fachabteilungen  
25 Kompetenzzentren • Bildungszentrum für Pflegeberufe • 3.300 Mitarbeiter • 1.325 Betten  
mehr als 175.000 Patienten • rund 100.000 Erste-Hilfe-Leistungen und über 3.000 Geburten im Jahr



Einrichtungen der DRK-Schwesternschaft Berlin e.V.



Kontakt unter Telefon: (030) 3035-0  
[www.drk-kliniken-berlin.de](http://www.drk-kliniken-berlin.de)